

Wie schön leuchtet der Morgenstern

J.S. Bach

1. { Wie schön leuch - tet der Mor - gen - stern voll Gnad und Wahr - heit
Du Sohn Da - vids aus Ja - kobs Stamm, mein Kö - nig und mein

2. { Ei mei - ne Perl, du wer - te Kron, wahr' Got - tes und Ma -
Mein Herz heißt dich ein Him - mels Blum; dein sü - ßes E - van -

3. { Zwingt die Sei - ten in Cy - tha - ra und laßt die sü - ße
daß ich mö - ge mit Je - su - lein, dem wun - der - schö - ne

4

1. von dem Herrn, die sü - ße Wur - zel Jes - se. }
Bräu - ti - gam, hast mir mein Herz be - ses - sen. }

2. ri - en Sohn, ein hoch - ge - bor - ner Kö - nig! }
ge - li - um ist lau - ter Milch und Ho - nig. }

3. Mu - si - ca ganz freu - den - reich er - schal - len, }
Bräut - gam mein, in ste - ter Lie - be wal - len. }

7

1. Lieb - lich, freund - lich, schön und herr - lich, groß und ehr - lich,
2. Ei mein Blüm - lein, Ho - si - an - na! Himm - lisch Man - na,
3. Sing - get, spring - et, ju - bi - lie - ret, tri - um - phie - ret,

12

1. reich an Ga - ben, hoch und sehr präch - tig er - ha - ben.
2. das wir es - sen, dei - ner kann ich nicht ver - ges - sen.
3. dankt dem Her - ren! Groß ist der Kö - nig der Ehr - ren.